

Leistungstraining für das Pferd

Biologie und Trainingsprinzipien

Franz Ellendorff, Schlütersche Verlagsgesellschaft, Hannover, 2011,
ISBN 978-3-89993-072-6

Dieses Buch befasst sich nicht direkt mit tierphysiotherapeutischen Themen. Es gibt aber sicher Tierphysiotherapeuten, die Tierathleten, in diesem Fall Pferde in ihrer Sportlerlaufbahn begleiten. Gerade für diese Personengruppe, nicht nur für Trainer und Reiter beziehungsweise Fahrer oder auch involvierte Tierärzte, erachte ich das Basiswissen zum Thema, das mit Hilfe dieses Buches erarbeitet werden kann, als sinnvoll. Zur Zielsetzung des Buches möchte ich aus dem Vorwort des Verfassers zitieren: „*Ziel des vorliegenden Buches ist es, dem Pferdefachmann ganz allgemein und speziell Trainern, Reitern und Fahrern sowie Studenten und Tierärzten ein tieferes Verständnis für die Grundlagen zu vermitteln, die dem Leistungspotential, aber auch den Leistungsgrenzen, und einem gezielten Leistungstraining des Pferdes zugrunde liegen.*“ Prof. Dr. Franz Ellendorff liegt besonders am Herzen, dass bei der Trainingsgestaltung auf das Pferd als Ganzes (Veranlagung, Potential, Psyche, ...) Rücksicht genommen wird, da sich ja das Pferd nicht unmittelbar selber mitteilen kann. Die Eckpfeiler eines sinnvollen Trainingsaufbaus sind *Belastung – Erholung – Aufbau*. Genau zu diesen Themen ist das Buch wie folgt aufgebaut: nach Kapitel 1 „*Historisches*“ und Kapitel 2 „*Grundvoraussetzungen*“ folgen „*Biologische Grundlagen des Trainings*“. Darin wird als erstes die Genetik, also die erbliche Veranlagung des Pferdes erwähnt. Leider habe ich in meiner beruflichen Tätigkeit schon oft Tiere gesehen, von denen Leistungen verlangt wurden, die sie von der Veranlagung her gar nicht erbringen können.

Danach folgen Details zur Leistungsphysiologie nach neuestem Stand der Wissenschaft und – wie im ganzen Buch ausgeführt – mit Zitaten aktuellster Literatur, häufig aus Forschungsarbeiten, untermauert.

Unter dem Kapitel „*Training*“ wird die Verflechtung Training – Ausbildung dargelegt und Trainingsmethoden und Trainingsplanung vorgestellt.

Das Kapitel „*Nährstoffe und Fütterung*“ wird sehr summarisch abgehandelt mit dem Hinweis auf entsprechende Fachliteratur für die Details.

Am Schluss fehlt auch das Kapitel „*Doping*“ nicht – leider auch im Pferdesport ein Thema. Es geht ja um viel Geld.

Dieses Buch ist sehr konzentriert, summarisch und extrem dicht mit Literaturhinweisen (und entsprechend langer Literaturliste) versehen. Es gibt eine Übersicht zum Thema auf neuestem Stand. Jeder Interessierte kann sich mit Hilfe dieses Buches in jedes der

angesprochenen Themen vertiefen. Hingegen jeder, der ein „Kochbuch“ mit praktischen Beispielen erwartet hat, wird enttäuscht werden.

Diesem Buch – von Inhalt und Aufmachung in sehr guter Qualität gehalten – wünsche ich eine weite Verbreitung unter denjenigen Personen, die den Pferden Leistung abverlangen.

Leutwil, 23.5.2011, Dr. med. vet. Karin Küng

